Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 24 313
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Christian Gräff (CDU)

vom 28. Juli 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Juli 2020)

zum Thema:
Neubau der öffentlichen Wohnungsbaugesellschaften in den einzelnen Bezirken

und **Antwort** vom 17. August 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Aug. 2020)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

Herrn Abgeordneten Christian Gräff (CDU)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 24313
vom 28.07.2020
über Neubau der öffentlichen Wohnungsbaugesellschaften in den einzelnen Bezirken

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:
Wie viele Wohnungen wurden in den Jahren 2019 und 2020 durch die öffentlichen Wohnungsbaugesellschaften in den einzelnen Bezirken errichtet. Bitte jeweils nach Bezirk auflisten.
Frage 2:
Wie hoch war jeweils bei dem Bauvorhaben der Anteil der „Sozialwohnungen“ nach der Kooperationsvereinbarung/ Berliner Modell, bzw. der Wohnungen die nur mit einem Wohnberechtigungsschein vergeben werden.

Antwort zu 1 und 2:
Durch die sechs öffentlichen Wohnungsbaugesellschaften (degewo, GESOBAU, Gewobag, HOWOGE, STADT und LAND, WBM) wurden in 2019 und in 2020 bis zum 30.06.2020 die aufgeführte Anzahl an Wohnungen und davon die preisgebundene Wohnungen, in den aufgeführten Bezirken, errichtet.
(Fertigstellungen):

Bezirk	2019	Anzahl der preisgebundenen Wohnungen	30.06.2020	%Anteil und Anzahl der preisgebundenen Wohnungen
Friedrichshain-Kreuzberg	55	30,01% (17)	305	39,67 % (121)
Lichtenberg	1.167	33,33 % (389)	380	40 % (152)
Marzahn-Hellersdorf	990	51,52 % (510)	1.070	42,29 % (453)
Mitte	387	65,37 % (253)	112	49,11 % (55)
Neukölln	69	76,8 % (53)	202	33,17 % (67)
Pankow	183	26,78 % (49)	123	23,58 % (29)
Reinickendorf	81	45,67 % (37)	40	
Spandau	212			
Tempelhof-Schöneberg	94	58,51 % (55)		
Treptow-Köpenick	876	36,07 % (316)	253	33,60 % (85)
Gesamt	4.114	40,81 % (1.679)	2.485	38,71 % (962)

Frage 3:
Wie viele Wohnungen planen die öffentlichen Wohnungsbaugesellschaften in den Jahren 2021 und 2022 jeweils in den einzelnen Bezirken. Bitte jeweils nach Bezirk aufzulisten.

Frage 4:
Wie hoch ist der Anteil der „Sozialwohnungen“, bzw. der Wohnungen die nur mit einem Wohnberechtigungsschein vergeben werden.

Antwort zu 3 und 4:
Mit der Bezeichnung „planen“ wird unter der Beachtung der Fragen 1+2 „Fertigstellung“ verstanden.
Die Tabelle gibt den Stand der geplanten Fertigstellungen mit Stichtag 30.06.2020 für die Jahre 2021 und 2022 wieder:

Bezirk	2021	Anteil / Anzahl der preisgebundenen Wohnungen	2022	Anteil / Anzahl der preisgebundenen Wohnungen
Charlottenburg-Wilmersdorf			111	25,23 % (28)
Friedrichshain-Kreuzberg			291	31,27 % (91)
Lichtenberg	1.116	40,59 % (453)	1.701	35,33 % (601)
Marzahn-Hellersdorf	1.621	34,11 % (553)	1.331	43,65 % (581)
Mitte	455	53,85 % (245)	260	26,92 % (70)
Neukölln	165	50,30 % (83)	449	16,93 % (76)
Pankow	333	33,93 % (113)	452	58,63 % (265)
Reinickendorf	612	57,35 % (351)	63	50,79 % (32)
Spandau	996	28,21 % (281)	774	38,24 % (296)
Steglitz-Zehlendorf			441	42,86 % (189)
Tempelhof-Schöneberg	407	79,61 % (324)	330	32,73 % (108)
Treptow-Köpenick	1.524	36,61 % (558)	1.382	40,30% (557)
Gesamt	7.229	40,96% (2.961)	7.585	38,15 % (2894)

Berlin, den 17.08.2020

In Vertretung

S. Scheel
.....
Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen